

## Medienmitteilung

Zürich, 18. Oktober 2024

# Veränderung der Angebotsmieten im September stark kantonsabhängig

**Im September sind die Angebotsmieten in der Schweiz insgesamt leicht gestiegen. Dabei zeigen sich jedoch je nach Kanton deutliche Unterschiede, sowohl mit Blick zum Vormonat als auch im Vorjahresvergleich. Gegenüber September 2023 sind die Angebotsmieten teilweise gar über elf Prozent gestiegen. Dies zeigen die aktuellen Zahlen des Homegate-Mietindex.**

Der Homegate-Mietindex für Angebotsmieten wird vom Immobilienmarktplatz Homegate in Zusammenarbeit mit der Zürcher Kantonalbank (ZKB) erhoben. Er misst die monatliche, qualitätsbereinigte Veränderung der Mietpreise für neue und wieder zu vermietende Wohnungen anhand der aktuellen Marktangebote. Gegenüber dem Vormonat hat sich der Index im September um 0.2 Punkte erhöht und steht nun bei 128.1 Punkten (plus 0.2 Prozent). Gegenüber dem Vorjahr konnten die Angebotsmieten schweizweit um 3.9 Prozent zulegen.

## Veränderung in den Kantonen

Im September zeigt sich in vielen Kantonen keine, respektive lediglich eine leichte Veränderung der Angebotsmieten. So haben sich diese nur in rund einem Drittel der Kantone über die Marke eines halben Prozentpunktes nach unten oder oben bewegt. Am stärksten zugenommen haben die Angebotsmieten im Kanton Schwyz (plus 3.1 Prozent), gefolgt von Uri (plus 1.3 Prozent) sowie Freiburg und Basel-Stadt (je plus 1 Prozent). Ob sich diese sprunghafte Zunahme in Uri halten wird, werden die kommenden Monate zeigen. Zurückgegangen sind die Angebotsmieten im September hingegen in Schaffhausen (minus 1.4 Prozent), im Kanton Graubünden (minus 1 Prozent) sowie im Wallis (minus 0.7 Prozent). Dagegen zeigt sich im Vorjahresvergleich für alle Kantone ein Anstieg, welcher in den Kantonen Schwyz (plus 11.4 Prozent) und Zug (plus 11.1 Prozent) sogar zweistellig ausfällt.

## Veränderung in den Städten

Bei den untersuchten Städten nahmen die Angebotsmieten mit einem Plus von 1.1 Prozent insbesondere in Basel zu, während sie in Lausanne um 0.5 Prozent zurückgingen. Alle weiteren untersuchten Städte weisen Veränderungen zwischen 0 und 0.5 Prozent auf. Im

Vergleich zum September 2023 zeigen sich auch hier ausschließlich positive Werte, allen voran in Luzern (plus 8.2 Prozent) und Zürich (plus 6.8 Prozent).

### **Methode der Qualitätsbereinigung**

Die Entwicklung der Angebotsmieten in der Schweiz wird um die unterschiedliche Qualität, Lage und Grösse der Wohnungen bereinigt. Der Vorteil dieser sogenannten hedonischen Methode liegt darin, dass die wirkliche Mietpreisentwicklung für neue und wieder zu vermietende Wohnungen auf Homegate abgebildet wird. Der Homegate-Mietindex ist der älteste qualitätsbereinigte Mietpreisindex der Schweiz und gilt als Referenzquelle für Immobilienprofis für die Preisbestimmung von Mietobjekten.

Die Daten für alle Kantone und Städte seit Erhebungsbeginn finden Sie in der neuesten Meldung im [News-Bereich der SMG Swiss Marketplace Group](#). Der nächste Homegate-Mietindex erscheint voraussichtlich am 18. November 2024.

---

#### **Medienkontakt**



#### **Fabian Korn**

Communications Manager & Media Spokesperson

media@swissmarketplace.group

+41 44 711 86 29

### **Über die SMG Swiss Marketplace Group AG**

Die SMG Swiss Marketplace Group AG ist ein wegweisendes Netzwerk von Online-Marktplätzen und ein innovatives Digitalunternehmen, das den Menschen das Leben mit zukunftsgerichteten Produkten vereinfacht. SMG Swiss Marketplace Group AG gibt ihren Kundinnen und Kunden die besten Tools für ihre Lebensentscheidungen an die Hand. Das Portfolio umfasst Real Estate (ImmoScout24, Homegate, Flatfox, alle-immobilien.ch, Immostreet.ch, home.ch, Publimmo, Acheter-Louer.ch, CASASOFT, IAZI), Automotive (AutoScout24, MotoScout24), General Marketplaces (anibis.ch, tutti.ch, Ricardo) und Finance and Insurance (FinanceScout24, moneyland.ch). Das Unternehmen wurde im November 2021 von TX Group AG, Ringier AG, Die Mobiliar und General Atlantic gegründet.